

Antrag

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 29.04.2025)

Titel: Sport

Antragstext

1 Sport

2 Wer GRÜN wählt, stimmt für ...

- 3 • nachhaltige Sportangebote - umweltfreundlich und zukunftsfähig.
- 4 • die effiziente Nutzung von Sportstätten und Ressourcen sowie gezielte
- 5 Investitionen in den Neubau.
- 6 • gelebte Vielfalt im Sport, sodass im Sinne der Gesundheit alle Menschen
- 7 teilhaben können.
- 8 • eine starke Basis und die gemeinsame Förderung und Verknüpfung von Breiten-
- 9 und Leistungssport.

10 Bewegung und Sport in Münster betrifft alle Münsteraner*innen jeden Alters vom
11 Kleinkind bis zum Senior*innenalter, jeden Geschlechts, mit und ohne
12 Behinderung, mit all ihren unterschiedlichen Bedürfnissen, ob in Münster
13 geboren, zugezogen, mit Migrations- oder Fluchtgeschichte. Wir machen uns dafür
14 stark, dass Sport für alle Münsteraner*inne leicht und sicher zugänglich ist.

15 Neben Leistungs- und Spitzensport haben Breitensport und der freizeitorientierte
16 Sport für uns GRÜNE und für viele Münsteraner*innen eine große Bedeutung.
17 Bewegung, Gesundheit, Begegnung und Sport sind für den Einzelnen lebenslang
18 wichtig, für den Körper und die Psyche, zur Prävention und Rehabilitation
19 gleichermaßen. Für uns sind Bewegung und Sport, aber auch für das Erleben von
20 Gemeinschaft wichtig. Sie fördern den Zusammenhalt und sind ein wichtiger
21 Beitrag zur Demokratie. Sport hat eine große Integrationskraft in einer

22 vielfältigen Gesellschaft. Diese Rolle wollen wir stärken und weiter
23 unterstützen. Sportvereine leisten hier einen wichtigen Beitrag. Ein großer Dank
24 gebührt den vielen ehrenamtlichen Helfer*innen in Münsters Sportwelt.

25 **Erfolge der letzten Ratsperiode:**

- 26 • Wir haben das Sportangebot in Münster nachhaltig verbessert. Von den
27 innovativen, öffentlichen Sportboxen bis hin zur modernen Sporthalle und
28 Sportanlage Hilstrup Ost haben wir den Ausbau der Sportstätten
29 vorangetrieben.
- 30 • Wir haben unser Profil als Sportstadt gestärkt. Durch die Ausrichtung von
31 Großveranstaltungen wie den Special Olympics konnte zum Beispiel ein
32 starkes Signal für die Inklusion von Menschen mit Behinderung gesendet
33 werden.
- 34 • Wir haben die Sportstättenentwicklungsplanung als Grundlage für weitere
35 Investitionen in eine moderne Sportinfrastruktur mit auf den Weg gebracht.
- 36 • Nach langer Wartezeit haben wir den Umbau des LVM-Preußenstadions zu einer
37 nachhaltigen und ökologischen Sportstätte wesentlich mit vorangetrieben.

38 **Die Sportakteur*innen**

39 Münster hat eine bunte Vereinslandschaft, organisiert im Stadtsportbund (SSB)
40 und der Sportjugend, in der sich Breitensport- und gesundheitsorientierte
41 Angebote für Individual- oder Teamsportler*innen finden lassen. Für die
42 professionelle Nachwuchsförderung und eine duale Karriere im Leistungssport
43 stehen exemplarisch das Pascalgymnasium, das Sportinternat und die Uni Münster
44 als Partnerhochschule des Spitzensports.

45 Der Vereinssport lebt vom Ehrenamt. Dieses bürgerschaftliche Engagement werden
46 wir verstärkt unterstützen, insbesondere im Umgang mit komplexen
47 Rahmenbedingungen, wie zum Beispiel dem Bauordnungsrecht und der Sicherheit bei
48 den Sportstätten. Wir setzen verstärkt auf Sportangebote, die auch Menschen
49 erreichen, die sonst außen vor bleiben. Ein positives Beispiel dafür ist der
50 Move and Meet e.V., der Frauen und Mädchen mit und ohne Migrations- und
51 Fluchterfahrung den Weg in den Sport ebnet und Safer Spaces bietet.

52 Wir werden den systematischen Austausch zwischen Sportpolitik und -verwaltung,
53 den Vereinen im SSB, der Bezirksregierung, den Schulen und Hochschulen, den
54 Firmen und jedem unorganisierten, sportaffinen Menschen in Münster unterstützen.

55 **Sport und die Infrastruktur –** 56 **Sportstättenentwicklungsplanung**

57 Damit die sportliche Vielfalt auch erfolgreich gelebt werden kann, werden wir
58 die Sportstättenentwicklung und deren Umsetzung vorantreiben. Dafür investieren
59 wir weiter in bewegungs- und sportfreundliche Räume, Breitensportfreundliche
60 Angebote im Vereinsungebundenen Sport und nachhaltige, inklusive und
61 finanzierbare Sportstätten in einer wachsenden Stadt.

62 Kunstrasenplätze ermöglichen ganzjähriges Training bei verlässlichen
63 Bedingungen. Gleichzeitig sind wir uns der negativen ökologischen Folgen
64 bewusst. Aus diesem Grund werden wir in jedem Einzelfall prüfen welche
65 Möglichkeit sinnvoll ist: Sanierung, Neubau, oder Ersatz durch Natur- oder
66 Kunstrasen. Weitere, nicht in Planung befindliche Kunstrasenplätze werden wir
67 nur bauen, wenn es keine Alternativen gibt, um ganzjährige
68 Trainingsmöglichkeiten zu bieten.

69 Bei der weiteren Sportstättenplanung haben wir die Quartiersorientierung im
70 Blick: Bedarfe der Stadtteile berücksichtigen wir beispielsweise durch Umnutzung
71 von Flächen im Sinne der Quartiersentwicklung.

72 **Gleichstellung und Vielfalt im Sport – Prävention ist** 73 **unerlässlich**

74 Wir machen uns stark für gleichberechtigte Sichtbarkeit und Förderung von Frauen
75 und Mädchen im Sport: Von der Vereinsungebundenen Initiative bis hin zum
76 Spitzensport, wo der Frauen- und Mädchensport einen festen Platz bekommen muss.
77 Dafür werden wir im Sportbereich ein konsequentes Genderbudgeting bei der
78 Finanzierung von Projekten umsetzen und fördern die gerechte Nutzungsmöglichkeit
79 von Sportstätten, Vereinsleben und -infrastrukturen.

80 Wir GRÜNE stehen für einen Sport, in dem sich queere Menschen, Menschen mit
81 Migrationsgeschichte, Menschen mit Behinderung und Menschen aus anderen
82 marginalisierten Gruppen willkommen und sicher fühlen. Wir werden Vereine und
83 Initiativen unterstützen, die sich für eine offene und respektvolle Sportkultur
84 einsetzen. Unser Ziel ist ein in jeder Hinsicht diskriminierungsfreier Sport.

85 Die Prävention vor sexualisierter Gewalt, wie auch jeder anderen Form von Gewalt

86 und Diskriminierung in Sportvereinen, ist weiterhin Bestandteil grüner
87 Sportpolitik. Denn durch strukturelle Machtgefälle und hohe Körperlichkeit trägt
88 der Sport hier eine besondere Verantwortung. Auch mit dem SSB setzen wir uns
89 dafür ein, dass die Prävention sexualisierter Gewalt konsequent gestärkt wird.
90 Dazu gehört die Weiterentwicklung, Verstetigung und Verbreitung bestehender
91 Schutzkonzepte. Aus diesem Grund werden wir die Finanzierung der Stelle für
92 dieses Thema beim SSB unbedingt und langfristig sichern.

93 **Schwimmen und die Bäder**

94 Gerade im Schwimmsport schaffen wir neue, niedragschwellige Angebote zur
95 Wassergewöhnung und verbessern die Rahmenbedingungen für die
96 Schwimmanfänger*innen. Gleichzeitig fördern wir im Bäderbereich eine
97 strategische Planung zur langfristigen Sicherung und Erweiterung der
98 Öffnungszeiten durch gezielten Personaleinsatz und weitere Maßnahmen zur
99 Personalgewinnung.

100 **Effektive Nutzung und Zugang zu den Sportstätten**

101 Wir setzen auf effiziente Nutzung bestehender Ressourcen – von Hallen bis zu den
102 Sportplätzen – anstatt allein auf teure Neubauten. Unser Ziel ist es allen
103 Münsteraner*innen den gewünschten Zugang zu Sportangeboten, ob aktiv oder
104 passiv, zu ermöglichen. Wir werden daher innovative Nutzungskonzepte fördern und
105 mit allen Beteiligten den Status quo überdenken. Beispiele sind das Projekt
106 „Sportflächenbörse“ der Sporttrias aus Sportpolitik, Verwaltung und Vereinen
107 oder auch eine höhere Sichtbarkeit vereinsungebundener Sportmöglichkeiten zum
108 Beispiel durch eine digitale Sportkarte für Sportboxen und Co.